

Beschluss



aus der 5. Sitzung der Gemeindevertretung am

09.2021

Sitzungsteil öffentlich

Anfragen der Fraktionen

4.1. **Anfrage der SPD-Fraktion – Schutz der Kinder in Glashütten vor der Delta-Variante des Corona- Virus**

102/GV/XIX

Beschluss:

Wir bitten den Gemeindevorstand, die folgenden Fragen in der Gemeindevertreter-sitzung am 03.09.2021 schriftlich zu beantworten:

Steht die Gemeinde mit den Glashüttener Kindergärten, Horten und Grundschulen bzw. deren jeweiligen Trägern in Kontakt, um zu klären, durch welche Maßnahmen die Kinder während des Besuchs jener Einrichtungen vor der Delta-Variante des Corona-Virus geschützt sind?

Wer hiervon hat in diesem Zusammenhang bereits vom Infektionsschutz-Förderprogramm des Bundes zum Neueinbau von stationären raumlufttechnischen (RLT-)Anlagen in Einrichtungen für Kinder unter 12 Jahren Gebrauch gemacht?

Ist es denkbar, ab dem Zeitpunkt eines vollständigen Impfschutzes von allen Gemeindevertreter*innen die seitens der Gemeinde für die Sitzungen angeschafften Luftfiltergeräte den besagten Einrichtungen zumindest übergangsweise zur Verfügung zu stellen?

Beantwortung durch den Gemeindevorstand:

Steht die Gemeinde mit den Glashüttener Kindergärten, Horten und Grundschulen bzw. deren jeweiligen Trägern in Kontakt, um zu klären, durch welche Maßnahmen die Kinder während des Besuchs jener Einrichtungen vor der Delta-Variante des Corona-Virus geschützt sind?

Als Betreiber u. Arbeitgeber, ist der jeweilige Träger für die Umsetzung und Einhaltung der Maßnahmen zuständig. (Fürsorgepflicht) Die Gemeindeverwaltung hat keinen Einfluss auf die Entscheidungen/Maßnahmen des Trägers.

Wer hiervon hat in diesem Zusammenhang bereits vom Infektionsschutz-Förderprogramm des Bundes zum Neueinbau von stationären raumlufttechnischen (RLT-)Anlagen in Einrichtungen für Kinder unter 12 Jahren Gebrauch gemacht?

Die Träger erhalten i.d.R. durch den Hochtaunuskreis oder durch die Gemeindeverwaltung eine Info, dass ein Förderprogramm zu Verfügung steht. Die Entscheidung, ob das Förderprogramm beansprucht wird oder nicht, obliegt dem Träger.

Es wurde eine Anfrage an die Träger gerichtet, in der wir darum baten, der Gemeindeverwaltung mitzuteilen, ob die Träger Luftfiltergeräte/Luftreiniger in den Einrichtungen betreiben und ob diese über ein Förderprogramm des Landes Hessen beschafft wurden.

Die Abfrage bei den Trägern der Kindergärten ergab folgendes:

Luftfiltergeräte		Förderprogramm verwendet		Bemerkung
Ja	Nein	Ja	Nein	

Kath. Kindergarten Glashütten		X		X	
Kath. Kindergarten Schloßborn		X		X	
Ev. Kindergarten Oberems	X			X	Es wurde ein Luftfiltergerät je Gruppe gespendet.
Waldkindergarten		X		X	

Die Abfrage beim Hochtaunuskreis (Träger der Schule) ergab, dass aktuell eine Umfrage bezüglich der Luftfiltergeräte/Luftreiniger an den Grundschulen durchgeführt wird. Diese ist aber auf Grund der Ferien noch nicht abgeschlossen.

Es wurde uns aber mitgeteilt, dass ausreichend Luftfiltergeräte/Luftreiniger beschafft wurden.

*Ist es denkbar, ab dem Zeitpunkt eines vollständigen Impfschutzes von allen Gemeindevertreter*innen die seitens der Gemeinde für die Sitzungen angeschafften Luftfiltergeräte den besagten Einrichtungen zumindest übergangsweise zur Verfügung zu stellen?*

Zum Schutz aller beteiligten (Gremienmitglieder u. Bürger) werden die Luftfiltergeräte weiterhin bei den Sitzungen der gemeindlichen Gremien verwendet.

Auch wenn alle Gremienmitglieder geimpft sind, wird es weiterhin Besucher geben, die noch keine Impfung erhalten haben.